

Vectron erhält Zulassung für Skandinavien-Korridor

- **Ohne Lokwechsel von Österreich bis Norwegen**
- **Erste Lok mit ETCS-Zugsicherung auf der Öresundbrücke**

Der Vectron hat die Zulassung für das Einsatzgebiet des Skandinavien-Korridors AT-DE-DK-SE-NO bekommen. Das ermöglicht den Betrieb ohne Lokwechsel sowohl im Güter- als auch im Personenverkehr auf dem kompletten Korridor. Erstanwender ist der schwedische Betreiber Snälltåget, der für den grenzüberschreitenden Personenverkehr in Schweden, Dänemark, Deutschland und Österreich drei Vectron-Lokomotiven von European Locomotive Leasing (ELL) angemietet hat. Der im Siemens Mobility-Werk in München-Allach gefertigte Vectron ist damit die erste mit dem Zugsicherungssystem ETCS ausgestattete Lok, die die 16 Kilometer lange Öresundverbindung (Brücke und Tunnel) zwischen Schweden und Dänemark befahren darf. Zum Einsatz kommt dabei die weltweit bewährte Siemens ETCS On-board Unit Lösung Trainguard 100/200/300.

„Unsere flexibel einsetzbaren Vectron Loks ermöglichen einen nachhaltigen grenzüberschreitenden Bahnverkehr und lassen somit Europa auf der Schiene Realität werden“, sagt Albrecht Neumann, CEO Rolling Stock, Siemens Mobility.

„Wir freuen uns daher besonders über die erstmalige Erschließung des Skandinavien-Korridors mit einer Vectron Lokomotive.“

Siemens Mobility hat bisher mehr als 1.700 Vectron-Lokomotiven, an 63 Kunden in 16 Ländern verkauft. Die Flotte hat bisher eine Gesamtleistung von mehr als 700

Millionen Kilometern absolviert. Die Lokomotiven der Vectron-Plattform sind in 20 europäischen Ländern für den Betrieb zugelassen.

Diese Pressemitteilung finden Sie unter: <https://sie.ag/3KtZ4A7>

Ansprechpartner für Journalisten

Eva Hauptenthal

Tel.: +49 152 01654597; E-Mail: eva.hauptenthal@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 175 Jahren ein führender Anbieter im Bereich intelligenter Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, ein umfangreiches Softwareportfolio, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit digitalen Produkten und Lösungen ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,7 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 38.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.